

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **65/66 (1915)**

Heft 20

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich

sofern beim Herausgeber
abonniert wird

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

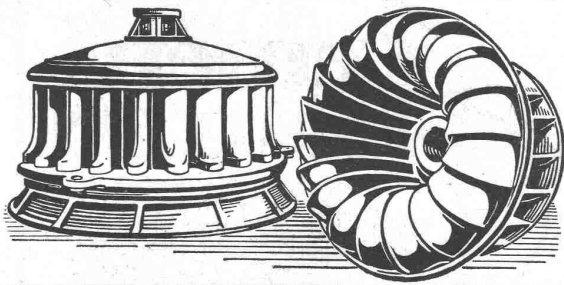
GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. · HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN**Insertionspreis:**

4-gespalt. Petitzeile oder deren Raum . . . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

J. M. Voith, Maschinenfabrik und Giesserei, Heidenheim an der Brenz (Württemberg)



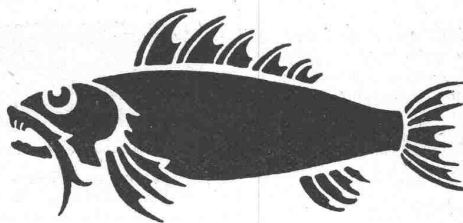
Turbinen

mit wagrechten und senkrechten Wellen für alle Gefälle.
Hydraulische Geschwindigkeits-Regulatoren.
Wasserstandsregulatoren, auch für lange Druckleitungen. Ungefähr 5500 Turbinen für zusammen 2 100 000 PS und 2702 Regulatoren ausgeführt und in Auftrag.

Neben unserem Prima Portland-Cement erfreut sich unser schnellbindender

Fisch-Cement

immer grösserer Beliebtheit. Dieser „Fisch-Cement“ eignet sich überall da, wo bis jetzt der französische Grenoble-Cement verwendet wurde, indem er die gleiche Bindezeit und Festigkeit besitzt.



Façon Grenoble-Cement

Dagegen ist er billiger und kann bei allen Händlern und Genossenschaften stets frisch in grössern und kleinern Posten ab Lager bezogen werden, oder durch diese direkt ab Fabrik in ganzen oder kombinierten Wagen.

Jura-Cement-Fabriken Marau und Wildegg.

CHEDDITE sowie **Zubehör**
liefert fortwährend
ungeachtet der Kriegswirren

Schweiz. Sprengstoff A.-G. Cheddite
Zürich, Bahnhofstrasse 73. Fabrik in Liestal.

Bei Bestellungen wolle man sich auf die „Schweizerische Bauzeitung“ beziehen.